

Neues Modell allen vorstellen

Fußball Verband steht Rede und Antwort

Magdeburg (vs) • Der Jugendausschuss des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt (FSA) hat Anfang Juni die Einführung des Norweger Modells in der U19-Landesliga beschlossen. Diese Modifizierung des Spielbetriebs soll nun allen Vereinen in der kommenden Woche per Video-Konferenz vorgestellt werden. Sören Osterland, FSA-Vizepräsident Vereinsentwicklung/Qualifizierung, wird am Mittwoch, 29. Juni, ab 19 Uhr Rede und Antwort stehen. „Das Norweger Modell ist ein richtiger und wichtiger Schritt zum Erhalt von A-Jugend-Mannschaften. Es war uns wichtig, zeitnah damit an die Öffentlichkeit zu gehen“, so Osterland.

Drei Punkte sind als große Veränderungen im Vergleich zu den bisherigen Spielzeiten im A-Junioren-Bereich festzuhalten:

- Es wird den Vereinen gestattet, nach dem Norweger Modell zu melden (Grundformation ist acht Feldspieler und ein Torhüter). Dabei sind diese Mannschaften nicht aufstiegsberechtigt in die Verbandsliga.

- Meldung sind zudem nach dem Norweger Modell und als Elfer-Mannschaft möglich. Das bedeutet, es kann nach Absprache der beiden Verein mit neun oder elf Spielern gespielt werden. Dabei sind die Mannschaften, die nach beiden Modellen melden, ebenfalls nicht aufstiegsberechtigt.

- Erfolgt eine Mannschaftsmeldung für eine Elfer-Mannschaft, ist der Verein auch aufstiegsberechtigt in die Verbandsliga.

„Alles Gute for your Future“

Tennis Austauschschüler Haden Collett fährt im letzten Spiel für TC Blau-Weiß Schönebeck Sieg ein

Vor fast genau zehn Monaten gesellte sich Haden Collett aus dem Bundesstaat Iowa (USA) mit einer Handvoll deutschem Vokabular zum TC Blau-Weiß Schönebeck. Am vergangenen Wochenende bestritt der US-Boy seine letzte Partie für die Elbestädter.

Schönebeck (mbi/kag) • Als Austauschschüler verweilte Haden Collett bei seinen Gasteltern, der Familie Schallehn, und verbrachte einen Großteil seiner Freizeit beim TC Blau-Weiß Schönebeck. Als Erster beim Trainingsstart und am Ende der Letzte spielte sich Haden als „Serve- and Volley-Spieler“ ins Team. Haden war von den Ganzjahresplätzen des TC Blau-Weiß begeistert, kannte er aus seiner Heimat, dem US-Bundesstaat Iowa, bis jetzt nur das Spiel auf Hardcourt-Plätzen. Als Tennis-Allrounder fliegt er jetzt in die USA zurück. Immer sehr ehrgeizig und stets mit einem Lächeln im Gesicht: „Wir werden dich vermissen“, sind sich alle im Verein einig.

Da ist es nicht verwunderlich, dass das letzte Auswärtsspiel der Junioren-U18-Jugendbereichsklasse nicht nur emotional begann und endete, sondern auch Heimspielcharakter hatte. Sogar auf die Unterstützung der Mädels der U15/18 konnten sich Haden Collett, Anton Thierfelder und Finley Schubert verlassen. Clara Kempf und Marie Koch reis-



Austauschschüler Haden Collett (3.v.l.) kehrt nach zehn Monaten in Schönebeck zurück in die USA. Nach einem Derbysieg gegen die TSG Calbe verabschiedet sich der Tennisspieler des TC Blau-Weiß Schönebeck mit einem guten Gefühl.

Foto: Verein

ten sogar mit dem Fahrrad und der Bahn zum Auswärtsspiel bei der TSG Calbe an.

Nach den Einzeln durch Haden mit guten Aufschlägen und seiner Klasse Vorhand gegen Laurien Kriener (6:0; 6:1) sowie Finley Schuberts siche-

rer und abwechslungsreicher Spielweise gegen Adrian Bratus (6:0; 6:0) stand es bereits 2:0 zur Halbzeit. Somit konnten Haden und Anton Thierfelder im abschließenden Doppel befreit aufspielen und mit 6:0 und 7:5 gegen das Calbenser

Duo Adrian Bratus/Laurin Constantin Kriener als Team einen ungefährdeten 3:0-„Heimsieg“ bejubeln.

Zum Spieltagsende wurde es natürlich noch einmal persönlich: „Lass bitte zehn Prozent deines positiven Ehrgeizes

hier, lieber Haden“, waren sich in Calbe alle einig. „Goodbye und Auf Wiedersehen“ sowie „Alles Gute for your Future“ wünschte zudem Blau-Weiß-Nachwuchskoordinator Marko Bittersmann im Namen des gesamten Vereines.

Nachwuchs übernimmt das Steuer

Tennis Herren der TSG Calbe und Hettstedt spielen 3:3 / Ein Satzgewinn mehr macht den Unterschied

Calbe (tfa/kag) • Das vergangene sehr heiße Wochenende gestaltete sich für den Tennisclub aus Calbe wechselhaft.

Die Herrenmannschaft der TSG Calbe konnte einen knappen Sieg realisieren. Die Bereichsliga-Herren von der Saale befinden sich in einer Saison des Umbruchs. Es sollen junge Nachwuchskräfte herangeführt werden, welche zukünftig das Gerüst der Herren bilden sollen. Erfahrene und verdiente Spieler der vergangenen Jahre unterstützen beim Umbruch, werden zukünftig aber eher in Teams der Ü30 oder Ü40 spielen.

Zu Gast auf der Anlage im Saalebogen war die Mannschaft aus Hettstedt. In der Besetzung Toni Werner, Phillip Handel, Tobias Hartung und Adrian Bratus siegten die Calbenser beim Stand von 3:3 nach Sätzen (7:6).

Bei 27 Grad Celsius um 9 Uhr begann das Punktspiel auf der Tennisanlage in Calbe. Schnell war die Hitze der zweite Gegner an diesem Tag. Toni Werner,

ein Gastspieler aus dem befreundeten Club Grün-Weiß Aschersleben, überzeugte im ersten Satz kämpferisch mit Sieg im Tiebreak. Anschließend ließen die Kräfte nach und erst im Match-Tiebreak kam er zurück. Dennoch reichte es nicht für den Sieg (7:6, 0:6, 4:10).

Toni Hartung, Phillip Handel und Adrian Bratus stehen als Nachwuchshoffnungen für den kommenden Umbruch bei den Calbenser Herren. Handel



Tim Hoppe durfte sich im Heimspiel gegen Hettstedt ausruhen. Der Nachwuchs spielte sich in den Mittelpunkt. Im Doppel steuerte er einen Erfolg bei. Foto: Archiv

sammelte bereits im vergangenen Jahr erste Erfahrungen im Erwachsenenbereich. Diesmal gewann er sein Match gegen Paul Handro klar in zwei Sätzen (6:0, 6:0). Bratus spielte tags zuvor in einem Nachholspiel bei der Calbenser U18 gegen dem TC Blau-Weiß Schönebeck (0:3) und bestritt nun sein erstes Punktspiel bei den Männern. Das machte er gut, das Match gegen seinen Hettstedter Gegner war ausgeglichen, obwohl

Adrian den ersten Satz deutlich verlor (1:6). Im zweiten Satz ließ Adrian dann in der Summe zu viele Chancen liegen. Er kämpfte bravourös, musste sich aber dennoch mit 4:6 geschlagen geben. Dieser Auftritt sollte ihm Selbstvertrauen geben. Hartung musste seinem Gegenüber ebenfalls nach zwei Sätzen zum Sieg gratulieren (4:6, 3:6).

In den Doppeln setzte Calbe auf Sicherheit. Das Duo Hartung/Werner siegte deutlich (6:0, 6:0). Tim Hoppe als eigentliche Nummer eins der Calbenser Mannschaft pausierte in den Einzeln und verstärkte dann die Doppel. Hoppe/Handel starteten im ersten Satz wie die Feuerwehr (6:1). Im zweiten Satz war mehr Spannung enthalten - die Wärme setzte allen Spielern zu - und das Calbenser Duo machte den Sack zu (6:4). Damit vermieden die Saalestädter den unberechenbaren Match-Tiebreak und vor allem sicherte das Duo durch diesen Sieg den knappen Gesamterfolg für Calbe.

Adrian den ersten Satz deutlich verlor (1:6). Im zweiten Satz ließ Adrian dann in der Summe zu viele Chancen liegen. Er kämpfte bravourös, musste sich aber dennoch mit 4:6 geschlagen geben. Dieser Auftritt sollte ihm Selbstvertrauen geben. Hartung musste seinem Gegenüber ebenfalls nach zwei Sätzen zum Sieg gratulieren (4:6, 3:6).

In den Doppeln setzte Calbe auf Sicherheit. Das Duo Hartung/Werner siegte deutlich (6:0, 6:0). Tim Hoppe als eigentliche Nummer eins der Calbenser Mannschaft pausierte in den Einzeln und verstärkte dann die Doppel. Hoppe/Handel starteten im ersten Satz wie die Feuerwehr (6:1). Im zweiten Satz war mehr Spannung enthalten - die Wärme setzte allen Spielern zu - und das Calbenser Duo machte den Sack zu (6:4). Damit vermieden die Saalestädter den unberechenbaren Match-Tiebreak und vor allem sicherte das Duo durch diesen Sieg den knappen Gesamterfolg für Calbe.

Zwei klare Siege, sechs verdiente Punkte und eine gefeierte Kreismeisterschaft

Nachwuchs-Fußball D-Jugend der SG Calbe/Barby schlägt SV Plötzkau

Calbe (mka/kag) • Im Finale um den Kreismeistertitel trafen die beiden Staffelsieger, die D-Junioren der SG Calbe/Barby und des SV Plötzkau, aufeinander.

Hinspiel
SV Plötzkau - SG Calbe/Barby 2:5 (1:3)

Oskar Feest traf nach nur einer Minute zur schnellen SG-Führung. Der Gastgeber stand sehr tief und war stets durch Konter gefährlich. In der siebten Minute nutzte Luis Querfurt einen dieser Konter und traf zum Ausgleich. Die Gäste spielten trotzdem weiter nach vorne. Und der Offensivdrang wurde belohnt. Wieder war es Oskar Feest, der für seine Farben traf (18./22.).

Plötzkau kam besser in die zweite Halbzeit und traf in der 35. Minute nach einer Ecke zum 2:3. Nach dem Anschlusstreffer entwickelte sich ein Spiel mit Torchancen für beide Mannschaften. Die SG nutzte ihre allerdings besser. So waren es

Hannes Trappe (43.) und Silas Funk (51.), die zum verdienten Auswärtssieg trafen.

Tore: 0:1 Oskar Feest (1.), 1:1 Luis Querfurt (7.), 1:2, 1:3 Oskar Feest (18./22.), 2:3 Luis Querfurt (35.), 2:4 Hannes Trappe (43.), 2:5 Silas Funk (51.)

Rückspiel
SG Calbe/Barby - SV Plötzkau 3:1 (0:0)

Im Rückspiel das gleiche Bild: Die Gäste standen tief und wollten über Konter ihre Chance auf den Titel wahren. Die SG bestimmte über die ganze Spielzeit die Partie und erspielte sich reihenweise Torchancen. Diese wurden entweder kläglich ver-

geben oder der Gästetorwart hielt. So ging es mit einem 0:0 in die Halbzeitpause.

In Minute 42 trafen die Gäste zur Überraschung aller zum 0:1. Die SG gab nur drei Minuten später die richtige Antwort auf die Führung der Gäste. Linos Kriener traf per Freistoß zum 1:1-Ausgleich. Danach war spürbar der Bann gebrochen und die SG belohnte sich noch zwei Mal bis zum Abpfiff. Hannes Zahn (50.) und Tom Pyszora (59.) waren erfolgreich.

Tore: 0:1 Luis Querfurt (42.), 1:1 Luis Kriener (45.), 2:1 Hannes Zahn (50.), 3:1 Tom Pyszora (59.)



Die D-Jugend der SG Calbe/Barby bejubelte nach zwei gewonnenen Spielen ausgiebig den Kreismeistertitel. Foto: Verein

Namen & Zahlen – Tennistabellen im Überblick

Landesoberliga Herren 30

1. TC Köthen	4	14:	10	80
2. Einheit Stendal	4	15:	9	62
3.1. TC Magdeb. II	3	13:	5	42
4. TC Halle 94	3	11:	7	42
5. Union Schönebeck	3	6:	12	24
6. TSV Leuna	3	5:	13	06
7. TC RW Dessau	4	8:	16	08

Landesliga Herren 30

1. GW Aschersleben	4	20:	4	80
2. BW Schönebeck	3	18:	0	60
3. TC BW Zeitz	4	11:	13	44
4. TC BW Roßlau	2	3:	9	22
5. RW Halberstadt	4	10:	14	26
6.1. Hettstedter TC	2	0:	12	04
7. SSV BW 04 Barby	3	4:	14	06

Landesliga Herren Nord

1. Union Schönebeck	3	12:	6	42
2. BW Eilsnigk	3	10:	8	42
3.1. TC Magdeb. III	3	9:	9	42
4. GW Gardelegen	2	5:	7	22
5. TC Rotehorn MD	2	4:	8	22
6. Einheit Stendal	3	8:	10	06

Landesliga Herren 40 Nord

1.1. TC Magdeburg	5	17:	13	82
2. Lok. Blankenburg	5	16:	14	82
3. RW Halberstadt	4	19:	5	62
4. MTV Einheit II	5	19:	11	64
5. BW Schönebeck	5	17:	13	64
6. TC Rotehorn MD	4	9:	15	26
7. TUS Haldensleben	5	13:	17	28
8. SV 90 Havelberg	5	4:	26	010

Landesliga Herren 50 Nord

TC Oschersleben - TC Rotehorn MD II	5:	1		
1. Biederitzer TC	4	22:	2	80
2. TC GW Burg	4	22:	2	80
3. TC Oschersleben	4	8:	16	44
4. SV Winterfeld	5	10:	20	46
5. Union Schönebeck	3	10:	8	24
6. TC Wernigerode II	4	10:	14	26
7. TC Rotehorn MD II	4	2:	22	08

Landesliga Herren 60 Nord

1. Union Schönebeck	3	12:	6	42
2. TC Rotehorn MD	3	14:	4	60
3. Biederitzer TC II	4	14:	10	44

4. TC Salzwedel

4. TC Salzwedel	4	13:	11	44
5. TC Oschersleben	3	5:	13	24
6. TUS Haldensleben	3	2:	16	06

Landesliga Herren 60 Süd

1. TC Schkopau	3	14:	4	60
2. Gaensef. Sportb.	3	7:	11	42
3.1. TC Köthen	2	6:	6	22
4. TC RW Dessau II	2	5:	7	04
5. TC Halle Böllberg	2	4:	8	04

Landesliga Herren 65 Nord

1. RW Halberstadt	4	22:	2	80
2. Biederitzer TC	2	9:	3	40
3. TC Rotehorn MD	3	14:	4	42
4. Lok. Blankenburg	3	10:	8	42
5.1. TC Magdeburg	3	7:	11	24
6. Blankenburger TC	3	1:	17	06
7. Union Schönebeck	4	3:	21	08

Landesliga Herren 65 Süd

1. TSV Leuna II	3	15:	3	60
2. TC RW Dessau II	3	12:	6	42
3.1. TC Köthen	3	7:	11	42
4. Gaensef. Sportb.	3	8:	10	24

5. PTVS Halle

5. PTVS Halle	3	7:	11	24
6. TC Halle Böllberg 53	3	5:	130:	6

Landesliga Damen 40 Süd

1. TC Krosigk	2	12:	0	40
2.1. TC Köthen	3	6:	12	42
3. Union Schönebeck	1	5:	1	20
4. TSV Leuna	1	3:	3	02
5. TSG Calbe	3	4:	14	06
6. TC RW Dessau II	0	0:	0	00

Bereichsliga Herren Dessau

1. TC RW Dessau II	5	17:	13	64
2. TG SG Drossa	3	7:	11	42
3. TC RW Dessau	1	6:	0	20
4. Gaensef. Sportb.	2	6:	6	22
5. TC Jessen	2	5:	7	22
6. TC Halle 94	3	7:	11	06

Bereichsliga Herren Harz

TSG Calbe - 1. Hettstedter TC	3:	3		
1. TSG Calbe	3	13:	5	60
2. TC GW Burg	3	11:	7	42
3. Lok. Blankenburg	3	10:	8	42
4.1. Hettstedter TC	3	9:	9	24

5. MTC Germania

5. MTC Germania	3	6:	12	24
6. SV Altenwedd.	3	5:	13	06

Bereichsliga Damen MD

1. G. Tangerhütte	3	13:	5	60
2. Einheit Stendal	3	11:	7	60
3. TC Salzwedel	3	11:	7	24
4. TC Roteh. MD III	3	11:	7	24
5. GW Gardelegen	3	6:	12	24
6. BW Schönebeck	3	2:	16	06

Bereichsliga Herren 40 MD

TC Salzwedel - TC GW Burg	4:	2		
1. TC Oschersleben	2	10:	2	40
2. RW Halberstadt	3	9:	9	42
3. TC Salzwedel	3	9:	9	42
4. Biederitzer TC	3	10:	8	24
5. BW Schönebeck II	3	6:	12	24
6. TC GW Burg	2	4:	8	04

Bereichsliga Herren 40 Harz

Hessener SV - SV Wacker Westeregeln	3:	3		
1. Hessener SV	3	11:	7	60
2. PTVS Halle II	4	14:	10	62

3. TC RW Dessau

3. TC RW Dessau	3	9:	9	42
4. TC Wernigerode II	4	12:	12	44
5. HTC Peilnitz II	4	12:	12	44
6. TC Wolfen 1922	5	13:	17	28
7. W. Westeregeln	5	13:	17	28

Bereichsliga Herren 50 Dessau

1. GW Aschersleben	4	17:	7	80
2. RW Halberstadt	3	15:	3	60
3. Gaensef. Sportb.	4	18:	6	62
4. TC Wittenberg II	3	7:	11	24
5. TC RW Dessau II	4	11:	13	26
6. TC Jessen	4	6:	18	26
7. TC BW Roßlau	4	4:	20	08

Jugendbereichsklasse U18 weiblich MD

1. TC Rotehorn MD	1	3:	0	20
2. TC Salzwedel	1	2:	1	20
3. TC Stendal II	3	4:	5	24
4. BW Schönebeck	1	0:	3	02
5. TC GW Burg	0	0:	0	00

Jugendbereichsklasse U15 männlich DE

TSG Calbe - BW Schönebeck	0:	3		
TC RW Dessau II - MTC Germania III	3:	0		
1. TC RW Dessau	2	6:	0	40
2. MTC Germania	3	6:	3	42
3. BW Schönebeck	3	5:	4	42
4. TC RW Dessau II	2	4:	2	22
5. MTC Germania III	3	3:	6	24
6. TSG Calbe	3	0:	9	06

Jugendbereichsklasse U15 weiblich

1. TC Sandanger	3	9:	0	60
2. BW Schönebeck	3	9:	0	60
3. HTC Peilnitz	3	5:	4	42
4. TC Salzwedel	3	2:	7	24
5. Einheit Stendal	3	1:	8	06
6. BW Schönebeck II	3	1:	8	06